

Literatur.

Stettiner Entomol. Zeitung. 1865, 7—9.

Hagen: Beitrag zur Kenntniss der *Phryganiden*. (Madera, Zürich; Gehäuse). — Bethé: 5 deutsche *Throscus*: A. Dohrn: Die Darwinische Theorie und das Experiment. — Das bekannte Verhältniss der *Araschnia levana* und *prorsa* (Frühlings- und Sommergeneration ein und derselben Art) wohl nicht ganz glücklich zu Gunsten der Darwin'schen Lehre angezogen. — Speyer: Lepidopt. Mittheilungen; *Erebia nerine* Fr. *reichlini* HS. u. *morula* Sp. Was H. Sp. in der geogr. Verbr. II. p. 270 über diese Gruppe sagte, war ganz sachgemäss, was er hier sagt, bleibt mir immer noch zweifelhaft. Ich werde mich darüber später ausführlicher aussprechen und bemerke nur vorläufig, dass Fig. 171, 172. meiner Syst. Bearbeitung einen Mann von *reichlini* aus einer alten Sammlung darstellt. — *Erebia triopes*, *gorges* var. und keinesfalls mehr. — *Psyche tenella* Sp. Hier wird die Gattung *Oreopsyche* aufgestellt mit 8 Arten: *albida* — *tenella*. — Ueber einige (9) in Freyers neueren Beiträgen publicirte Arten, von welchen nur *raunaria* und *tesselaria* (?) als haltbar anerkannt werden.

Wocke: zwei neue *Nepticulen*: *sanguisorbae* und *aterrima* (von *Crataegus*).

Preisaufgabe der Leopoldino-Carolina: Die vollständige Erläuterung der Verhältnisse zwischen geschlechtlicher und ungeschlechtlicher Fortpflanzung der Insekten durch Untersuchung der Generationsverhältnisse der *Phytophthiren* (*Aphis*, *Coccus*, *Chermes*).

Werneburg: Ueber *Genus Colias*, wie es in Staudingers Catalog aufgestellt ist. Die Arten werden auf *hyale*, *edusa*, *myrmidone* (mit *aurora* Esp!), *erate*, *chrysotheme* und *palaeno* reducirt.

C. A. Dohrn: *Tandem aliquando*. Bericht über eine Käfersendung aus Japan.

Mittheilungen der Schweizer. Entom. Ges. Nr. 10.
Mai 1861.

Jäggi: Lepidopt. Excursion ins Wallis, im Sommer 1860.
Für den Nichtschweizer wohl ohne besonderes Interesse. —
Frey: Die schweizerischen Microlepidopteren. Erste Abtheilung.
Sie beginnt, in umgekehrter Ordnung des Staudinger-Wocke'schen
Verzeichnisses, mit den *Alucitinen*, gibt die Namen, die speciellen
Fundorte und die Futterpflanzen. *Alucita* 5. — *Acipitilus* 4. —
Pterophorus 15. — *Oxiptilus* 5. — *Platyptilus* 8. — *Trifurcula* 1.
— *Nepticula* 56. — *Bucculatrix* 8. — *Opostega* 1. — *Cemio-*
stoma 3. — *Phyllocnistis* 2. — *Lyonetia* 3. — *Lithocolletis* 49.
Also über die in Frey's *Tin.* und *Pteroph.* der Schweiz 1856
angeführten Arten mehr: 2 *Pterophorinen*, 22 *Nepticulen*, 7 *Li-*
thocolleten; darunter keine neue. Leider hat Hr. Frey die beiden
von mir im Correspondenzblatte des Zool. Min. Vereines von
Regensburg pag. 170 und 181 näher bezeichneten *N. alpinella*
und *alticolella* nicht angeführt, da sie doch hoch in die Alpen-
regionen hinaufreichen, was Hr. Frey pg. 370 noch von keiner
Art wusste.

Lepidopterologischer Tauschverein.

Unter Bezugnahme auf pg. 139 des Jahrg. 1864 und pg. 176
und 179 des Jahrg. 1863 wiederhole ich, dass ich die gemeineren
Europ. Arten unter keiner Bedingung verwenden, die seltene-
ren bisweilen tauschweise annehmen kann, wenn nicht eben
grosse Seltenheiten dagegen verlangt werden. Für Arten,
welche meiner Sammlung fehlen oder welche ich im Augenblicke
in einer Anzahl von Exemplaren zu vergleichen wünsche, wie
z. B. *Erebia nerine* Fr., *Orgyia rupestris*, *Leucoma atlantica*,
Ocnogyra zoraida, *Arctia metelkana*, *Simyra büttneri*, *Dasy-*
polia templi, *Proxenus hospes*, *Stilbia lepigoni* u. s. w., dann
für instructive Suiten aus der Raupe gezogener *Eupitheci*en,
*Gelechi*en, *Poeciloptili*en, *Coleophoren*, *Nepticulen* u. a. gebe ich
gerne bedeutend höhere Ansätze, als jene meines Syst. Verz.
von 1862. — Ebenso nehme ich mir fehlende Exoten, auch wenn
sie nicht ganz rein und frisch sind. Hinsichtlich der letztern
verweise ich auf den im Corubl. 1864 und 1865 begonnenen

Prodrusus, von welchem Separatabdrücke (*Heliconina-Nymphalina*) zu 12 Ngr. durch den Buchhandel G. J. Manz in Regensburg oder durch Einsendung des Werthes in Briefmarken an mich (franco) bezogen werden können. — Das Syst. Verz. d. Schmett. von Europa 1862 kann auf denselben Wegen zu 6 Ngr. erlangt werden und sind fast alle dort vorne mit einem Punkte bezeichneten Arten dermalen vorrätzig z. B. auch die in heurigem Jahre ganz ausgebliebene *Dasychira abietis*, die Falter der Hochalpen, die neuen *Depressarien* u. s. w. — Auch Separatabdrücke von: Die Schmett. d. Insel Cuba Lief. I. sind zu 6 Ngr. zu beziehen.
HS.

Die Einladung zu der 40. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte (vom 18. bis 23. Sept. in Hannover) enthält die Notiz, dass eine grosse Anzahl Eisenbahnverwaltungen (in Süddeutschland nur die Oesterreichischen, die Taunus- und die Darmstädter Main-Neckarbahn) einen beträchtlichen Nachlass der Fahrpreise, meistens als freie Rückfahrt bewilligt haben. Zur Benutzung dieser Begünstigung ist, bei Antritt der Reise, die Vorzeigung einer Legitimationskarte erforderlich, welche nach an die Geschäftsführer Hrn. Prof. Dr. Krause oder Hrn. Prof. Dr. Karmarsch ergעהnder schriftlicher Anmeldung übersandt werden wird.

Durch jede Buchhandlung kann von
C. Detloff's Antiquariat in Basel
bezogen werden:

Iconographie der

Land- & Süsswasser-Mollusken Europas

mit vorzüglicher Berücksichtigung kritischer und noch nicht abgebildeter Arten von E. A. Rossmässler.

III. Band. 6 Hefte mit 30 lithogr. Tafeln 1854–1859.

Ladenpreis schwarz Thlr. 9. — | Thlr. 3. —

„ colorirt Thlr. 15. — | Thlr. 4. 24.

Für Vollständigkeit wird garantirt.

Verantwortlicher Redakteur **Dr. Herrich-Schäffer**,
in Commission bei G. J. Manz.

Druck und Papier von Friedrich Pustet.